

## Erneutes Wachstum im Geschäftsjahr 2008

### Deutliche Zunahme des Exportgeschäfts

**Eternit (Schweiz) AG**  
CH 8867 Niederurnen  
www.etermit.ch

**Eternit (Suisse) SA**  
CH 1530 Payerne

Die Eternit (Schweiz) AG kann auf ein weiteres erfolgreiches Geschäftsjahr zurückblicken. 2008 hat das Unternehmen den Nettoerlös von 112,2 Mio Franken im Vorjahr auf 125,3 Mio Franken erhöht. Der EBITDA 2008 stieg von 15,8 Mio Franken im Vorjahr auf 17,7 Mio Franken. Im Gegensatz dazu sank das Unternehmensergebnis von 7,9 Mio Franken auf 5,1 Mio Franken. Die Gründe dafür sind die Auflösung nicht mehr benötigter Rückstellungen in Höhe von 1,7 Mio Franken sowie im Vergleich zum Vorjahr um 8.1 Mio Franken höhere Abschreibung als Folge des hohen Investitionsvolumens von netto 12,8 Mio Franken.

Die Anteile am Nettoerlös zeigen eine weitere Verschiebung von den Dach- zu den Fassaden-Produkten und von Innenbau zu Garten: Fassade 54% (Vorjahr: 50%), Dach 35% (39%), Garten 7% (6%) und Innenbau 4% (5%).

Markante Steigerungen bei den Bruttoerlösen gegenüber dem Vorjahr konnten mit dem Integral-Dach (+28,8%), mit Gartenartikeln ((+26,3%) und grossformatigen Platten (+24,3%) erzielt werden. Das Exportgeschäft erwirtschaftete einen Bruttoerlös in Höhe von 31 Mio Franken. Damit wurde das Vorjahresergebnis um 37,2% übertroffen.

#### Das Dach swiss e-roof

Dieser Bereich hat leicht unter Budget, aber auf dem Niveau des Vorjahres abgeschlossen. Die Systeme INTEGRAL PLAN und INTEGRAL CREA sowie der DACHSCHIEFER ETERNIT bieten attraktive Lösungen bei Bedarf nach schlichten, eleganten Dachdeckungen. Die 2006 EINGEFÜHRTE Dachplatte STRUCTA CASA bietet im Segment „günstiger Wohnungsbau“ eine leichte, ästhetisch ansprechende Alternative. Im Hauptmarkt für das Segment Wellplatten – der Landwirtschaft und der Industrie – konnte die Eternit (Schweiz) AG in dem durch den Import gegebenen starken Wettbewerb und gegenüber den konkurrierenden Metallprodukten erfolgreich bestehen und den Anteil spürbar erhöhen.

#### Die Fassade swiss e-face

Die Eternit (Schweiz) AG ist Marktführerin im Segment der hinterlüfteten Fassaden. Hier wurden die neuen, trendsetzenden Farbreihe Planea und Nobilis eingeführt. Eine Renaissance erlebte der Fassadenschiefer als architektonisches Gestaltungsmittel. Die Eternit (Schweiz) AG hat auf diese Entwicklung reagiert: Es wurden neue Formate eingeführt sowie die Farbpalette erweitert. Insgesamt verzeichnete der Bereich Fassaden ein Umsatzplus von 20%. Der Export von Fassaden generierte gar ein Umsatzwachstum von 37%.

info

*Erneutes Wachstum im Geschäftsjahr 2008  
Deutliche Zunahme des Exportgeschäfts*

**Eternit (Schweiz) AG**  
CH 8867 Niederurnen  
www.eternit.ch

**Eternit (Suisse) SA**  
CH 1530 Payerne

### **Garten & Design swiss e-form**

Dank eines dynamisch bewirtschafteten Sortiments erzielte die Eternit (Schweiz) AG sowohl im Garten- als auch im Design-Bereich einen Umsatzzuwachs um 26%. Erweitert wurde namentlich das Sortiment der grossen Gefässe, die Marktbedürfnisse sowohl im öffentlichen als auch halböffentlichen Raum abdecken. Sie bieten ideale Lösungen, da das Material leicht ist und die Gefässe robust und frostbeständig. Die Entwürfe dazu lieferten bekannte Designern wie Cramer & Cramer, Bruggmann oder Schöni. Auch dieses Engagement der Eternit (Schweiz) AG wurde honoriert: Das Regal Tetris von Fries und Zumbühl holte sich den renommierten IF Design Award.

Swiss e-form war im Geschäftsjahr 2008 in 13 europäischen Ländern sowie den USA präsent, dort zum Beispiel mit der Aussengestaltung der Schweizer Botschaft in Washington (Möbel und Pflanzengefässe).

Beschickt wurden zudem diverse internationale Messen in den USA, Spanien, Italien, Deutschland und Schweden. Namentlich erwähnt sei die Teilnahme von Nicolas Le Moigne (Ecole cantonale d'art de Lausanne ECAL) mit Eternit-Produkten an der Möbelmesse in Mailand.

Nach wie vor wächst die Zahl der Designer und der Absolventen einschlägiger Schulen, welche die Herausforderung Faserzement annehmen und so mithelfen, sukzessiv ein Sortiment erstklassiger Design-Objekte zu kreieren.

### **Innenbau swiss e-inside**

Trotz verschärften Konkurrenzdrucks schloss dieser Bereich nur leicht unter dem Vorjahresniveau ab.

### **Eternit International**

Der Export, zur Hauptsache Fassadenplatten, kann sich sehen lassen: Er verzeichnete ein Wachstum von 37%. Ausländischen Kunden wurden insgesamt 2,4 Mio Quadratmeter Fläche Fassade geliefert – das entspricht 325 Fussballfeldern.

Für Vertrieb und kompetente Beratung sorgen 65 Distributoren in 60 Ländern. Unter den mit Eternit ausgekleideten Bauten figurieren architektonisch anspruchsvolle und zukunftsweisende Objekte, entworfen von nicht minder anspruchsvollen Architekturbüros. Beispielhaft zu nennen wären Z.B.

- California Institute of Technology, Cahill Center for Astronomy & Astrophysics (Büro Morphosis)
- Estadio de Chillán, Chillán / Santiago (Chile), (Architekten Judson y Olivos)
- Business center + multifamily, Vilnius / Litauen (Vilniaus Architektūros Studija)
- National Portrait Gallery, Canberra, Australien (Johnson, Pilton Walker Architects)

info

*Erneutes Wachstum im Geschäftsjahr 2008  
Deutliche Zunahme des Exportgeschäfts*

**Eternit (Schweiz) AG**  
CH 8867 Niederurnen  
www.eternit.ch

**Eternit (Suisse) SA**  
CH 1530 Payerne

## Engagements

Als Sponsor von Jörg Abderhalden engagierte sich die Eternit (Schweiz) AG im Schweizer Nationalsport Schwingen. Präsent war das Unternehmen zudem an der Vintage Möbelmesse 2008 (Zürich) mit einer Ausstellung zum Thema „Willy Guhl und seine Schüler“.

Als Sponsor lieferte die Eternit (Schweiz) AG schliesslich die Fassade des Erweiterungsbaus der Leglerhütte des SAC, die schweizweit über das neueste Energiekonzept verfügt und bei der architektonisch die Symbiose von Alt und Neu wegweisend gelang.

## Energie / Ökologie

Auf diesem Feld engagierte sich die Eternit (Schweiz) AG durch die Veranstaltung von CO2-Seminaren für unsere Dachdecker und Fassadenbauer.

Sanierung der Werksgebäude TPC gemäss Minergiestandard, das interne Projekt Energie zur nachhaltigen Reduktion des Energieverbrauchs in allen Bereichen sowie die finanzielle Unterstützung der Solarindustrie.

## Woran wir arbeiten

- Neue Produktionsverfahren und Anwendungen im Bereich e-form im Zusammenspiel mit hochwertigem Design.
- Entwicklung neuer Plattenformate und Dreidimensionalität (zum Beispiel Ornamentik)
- Neugestaltung der neuen Eternit Gruppe

## Kooperationen

- Enge Zusammenarbeit mit Fachhochschulen und Hochschulen
- Kooperation mit dem Zürcher Museum für Gestaltung im Bereich Design
- Realisierung des Buchprojekts „Das Steildach“ in Zusammenarbeit mit der Zürcher Hochschule für Angewandte Wissenschaften (ZHAW)

## Investitionen 08

- Trocknungsanlage
- Hallenanbau in Payerne
- Neue Lagerhalle in Niederurnen

## Geplante Investitionen

- Neue Plattenmaschine
- Umbau Werksgebäude

info